

Dániel Varró

prozeduren der überquerung

ich müsste auf dem wasser gehen lernen
zu dir ans andere ufer zu gelangen
wenn ein fluss uns voneinander trennt
bei wütendem wasser pfeife ich auf
dieses wüten gehe lasch und locker los
hände in den taschen lässig pfeifend
schreite über die wellen
mag sein du freust dich nicht darüber
ja du denkst bestimmt dass ich betrüge
vermutest steine unter meinen füßen
plexiglas oder sonst einen billigen trick
stündest da mit deinem sarkastischen lächeln
und hörtest das planschen meiner schritte

klar ich könnte schwimmen wie leander
zu seiner hero durch den hellespont
sportlich wie ein schwimmer durch den balaton
wie ein byron im einundzwanzigsten Jahrhundert
ich denke das gefiele sogar dir
oder wäre auch das nur angeberei?

zu möchtegern-romantisierungssüchtig?
nebenbei nur möchte ich erwähnen
leicht bilden sich so wie ich weiß
strudel hier in unsrem fluss
und leander bleiben wir beim beispiel
leander wie du sicher weißt
ertrank im wütenden meer
in einer stürmischeren nacht
und als hero das bemerkte
stürzte sie sich von einer felsenklippe
das aber wünschte ich dir dann doch nicht

freilich könnte ich auch mit einem kahn
könnte kahnend kämpfend zu dir kommen
oder ganz bequem mit einem ausflugsboot
du würdest bangen wegen der sirenen
ich aber würde mit gefährten kommen
nur wegen dir du weißt ja ganz genau
ich reise furchtbar ungern in gesellschaft
ich mag das nicht mit andern leuten reden
nein nicht mit andern nur mit dir allein
nur mit dir wenn ich das nur könnte
wenn du da nicht am andern ufer stündest
und lüstern deine beiden schönen äpfel zeigtest

glaub mir viel lieber würde ich
alleine reisen und ich würde lesen
gedichte oder irgendetwas leichtes
wenn lesen überhaupt auf schiffen geht
ich weiß es nicht vielleicht dreht sich
mein Magen wie im bus da kann ich nicht
viel lieber mag ich in zügen reisen
die aber fahren leider nicht
bahnverkehr den gibt es nicht auf unserm fluss
so bleiben nur der kahn oder das boot
wie schon gesagt ich käme mit gefährten
denn sollten mich sirenen singend locken
wahrscheinlich ist das nicht so unbedingt
doch man weiß nie dann könnten die mir
genügend wachs in meine ohren stopfen und
mich ganz sicher an den masten binden
nur weiß ich nicht mit wem ich führe
weil du auf alle rasend eifersüchtig bist
warum komm ich mit denen nicht mit dir?
wenn ich zu dir den fluss durchqueren will

vielleicht sollten wir nur schreien
nur sprechen über das wasser hinweg
dann komm ich nicht zu dir mit einem kahn

gehst du angeln? rief ich in den wind hinein
und deine stimme wallte zurück über das wasser
nein! ich gehe angeln! dann rief ich beruhigt erwidern
na gut ich dachte schon du gingest angeln!

ich könnte auch auf einer pontonbrücke kommen
auf einer schiffsbrücke einer flugzeugbrücke
mit einer ruderfähre oder durch eine furt auf einem pferd
wenn es noch eine furt hier gäbe oder eine zeitmaschine
die mich zurückversetzt ins jahr zwölfhundertzehn
als es noch eine furt gab und wenn ich dann
ein pferd besessen hätte und reiten könnte und wenn
du warten würdest das ist hier die große frage
ob du das warten aushälst bis ich die sache
mit dem tiefgang ausgetüftelt hätte ob du
bis dahin auf mich warten würdest zwölfhundertzehn
geduldig oder eben nicht dann könnt ich gehen

ich könnte auch mit einem plumpen taucheranzug
mit schwimmflossen und pressluftflasche kommen
mit einem unterseeboot oder einem wasserbus
mit tragflügel-schiff oder ich würde beten
zu den himmlischen dass sie für mich das wasser teilen
oder ich könnte warten bis es von selbst gefriert

und dann zu dir spazieren
hände in den taschen lässig pfeifend
(doch eingefroren warum dann noch?)
oder ich ließe mich von einem waal verschlucken
würde in seinem magen fahren bis
er mich dann am andren ufer ausspuckt
nur mein gepflegtes äußeres würde leiden
oder ich könnte etwa einen riesen bitten
mich auf seinen schultern durch den fluss zu tragen
einen kleineren riesen mäßigen wuchses
wegen der höhenangst oder keine ahnung
oder keine ahnung wirklich keine ahnung

oder sagen wir ad absurdum du
du könntest ausnahmsweise mal herüberkommen
zu mir vom andren ufer warum nicht du

Deutsch von Wilhelm Droste

Germanistisches Institut der Eötvös Lóránd Universität Budapest